

KOLONIALISMUS

Liebe Elftklässler,

diese Epoche stellt in gewisser Weise ein „Prequel“ zu der Globalisierungsepoche dar. Imperialismus und Kolonialismus, die uns im 9. Schuljahr im Zusammenhang mit dem Thema „Krieg“ bereits begegnet sind, bilden nämlich eine wesentliche historische Grundlage für viele globale Probleme unserer Gegenwart.

Der Schwerpunkt des Unterrichts wird auf dem europäischen Kolonialismus in Afrika liegen, aber natürlich reichen die Wurzeln mindestens bis zur Entdeckung Amerikas durch Columbus zurück und der Kolonialismus betraf und betrifft die ganze Welt.

Wir werden diese Epoche (leider) ohne Präsenzunterricht online durchführen müssen, aber dessen ungeachtet handelt es sich um regulären und verpflichtenden Unterricht und wir werden uns grundsätzlich immer morgens in der Hauptunterrichtszeit „treffen“, also von 8:15 bis 10:00 – das schließt dann andere Verabredungen im Verlauf der Epoche nicht aus.

Wichtige Informationen finden Sie auch in der Linksammlung zu dieser Epoche:

http://www.apiecha.de/geschichte_11b/linksammlung_kolonialismus.html

Es gelten folgende Anforderungen:

Epochenmappe: Die konkrete Gestaltung steht Ihnen frei. Zusätzliche Ausarbeitungen zu eigenen Schwerpunktthemen sind ausdrücklich erwünscht. Mappenabgabe ist am Freitag, den 29.5., (Datum des Poststempels oder als PDF per E-Mail). Mappen ohne Selbstbewertungsbogen werden nicht angenommen! Folgende Kriterien gelten für die Beurteilung Ihrer Mappe: Vollständigkeit (Quellenangaben nicht vergessen!), Sinnvolle Reihenfolge, Umfang und Qualität der eigenen Texte,

Unterrichtsbeteiligung: Für die Beurteilung Ihrer mündlichen Mitarbeit gibt es folgende Kriterien: Zuverlässige „Anwesenheit“, Konzentration & Aufmerksamkeit sowie das Maß Ihrer aktiven Beteiligung in Form von Fragen und eigenen Rechercheergebnissen und Gedanken.

Referate: Jeder hält im Verlauf der Epoche ab der 3. Woche ein Referat zu einem Thema nach Absprache. Bewertet werden dabei die schriftliche Ausarbeitung, die Zusammenfassung auf einer DIN-A4-Seite für die Mitschüler, sei es als Diagramm, Thesenpapier, Gedicht Mindmap o. ä. und natürlich die Präsentation, sei es als Vortrag, Sketch, Interview, Poster-Präsentation, Film oder ...

Klausur: Am Freitag, den 29.5. wird eine Abschlussklausur geschrieben. Wie das technisch genau vonstatten gehen wir, muss noch geklärt werden.

Benotung: In die Epochennote fließen die mündliche Leistung (Referat plus mündliche Mitarbeit) zu 30 %, die Mappe mit 30 % und das Ergebnis in der Klausur mit 40 % ein.